

Hallo Liebe Forenmitglieder,

wie einige hier, nutze ich das Forum seit Jahren als mitleser und es war immer sehr hilfreich für mich! Deswegen würde ich der Community gerne etwas zurückgeben und stelle euch hier meinen Erfahrungsbericht zur Verfügung.

Ich bin 31 Jahre alt und mein Haarausfall begann mit ca. 18. Da mich mein Haarausfall sehr belastet hat, habe ich mich schon relativ früh für eine HT entschieden. Mit 24 habe ich diese dann leider bei Moser Medical in Wien machen lassen. Über Moser wurde in diesem Forum schon viel geschrieben, deswegen fasse ich mich kurz... Sehr teuer und leider ein absolut unbefriedigendes Ergebnis. Es wurden mir ca. 1600 Grafts verpflanzt, ohne auf meinen (möglichen) fortschreitenden Haarausfall zu achten, oder mich darauf hinzuweisen. Ich rate jedem dringend davon ab!

Wie so oft, wird man erst aus Schaden schlau, und ich habe erst nach dieser sehr negativen Erfahrung das Forum entdeckt. Umso mehr hat es mir bei meiner jetzigen Entscheidung geholfen!

Ich hatte 2 Beratungsgespräche mit Herrn Muresanu, eines ca. Mitte 2010 (ca. 1 Jahr nach Moser) und mein zweites im August 2015. Er hat mir 2010 schon ein realistisches Bild über einen möglichen weiteren Verlauf aufgezeigt und sein Vorschlag von 2010 unterscheidet sich nur sehr gering von dem aktuell gewählten. Das obwohl mein HA in diesen Jahren deutlich voran geschritten ist. Das zeigt für mich hohe Seriosität und Professionalität.

Die Entscheidung für eine FUT viel mir nicht sonderlich schwer, da ich schon eine Narbe von der Moser OP hatte...

Ich habe 2009 mit Minox und 2010 mit Fin begonnen. Beides habe ich allerdings vor einem Jahr, ende 2014 abgesetzt. Ich hatte zwar keine NW von Fin, wollte das Zeug aber nicht mehr nehmen und von Minox hat mir plötzlich die Kopfhaut extrem zu jucken begonnen. Außerdem stand zu dem Zeitpunkt meine HT schon fest und ich dachte mir, dass es so ein realistisches Bild über den Haarausfall gibt und die HT genau das abdecken soll, damit ich auch in Zukunft diese Hilfsmittel nicht mehr brauche.

Als ich den Termin fixiert hatte, ging eigentlich alles sehr schnell. Ich bin am Tag vor der HT in Schaffhausen angereist und hatte meine Unterkunft in der Fußgängerzone nur wenige Minuten von der Klinik entfernt. Da ich noch 2 Tage in Schaffhausen blieb, war ich froh eine große und gut ausgestattete Unterkunft gewählt zu haben.

Am 18.12. hatte ich um 07:00 Uhr Termin. Das Vorgespräch mit Herrn Muresanu war sehr angenehm und ich habe mich gleich wohl gefühlt. Er hat die vorher Fotos gemacht und meine neue Haarlinie eingezeichnet. Ich wollte meine Haarlinie eigentlich ein Stück weiter nach vorne verlegen (wir hatten die "Diskussion" schon im Beratungsgespräch), nach einem kurzen Gespräch hat aber die Vernunft gesiegt und wir haben uns geeinigt .

Danach ging es auch schon los mit der Vorbereitung der Spenderzone. Spritzen, klassische Musik und dann wurde der Streifen entnommen. Irgendwann mittendrin habe ich den Chirurgen und Fr. Muresanu kennen gelernt, welche beide auch sehr nett waren. Die Spritzen waren ein bisschen unangenehm, aber halb so wild. Vor der Entnahme hatte ich die größte Sorge, dass

jedoch völlig zu unrecht. Meine alte Narbe konnte auch komplett entfernt werden.

Das langwierigste ist natürlich das Einsetzen. Aber mit ein paar kleinen Pausen, kurzen Schlafphasen und einem Film ging auch das vorüber. Am Schluss hat mir der Hintern allerdings schon ziemlich weh getan. Es sind ein paar Härchen über geblieben und weil wegwerfen schade gewesen wäre, haben wir beschlossen sie mittels "Cut&Stick"? (heißt das so?) einzusetzen .

Danach gab es noch ein paar Anweisungen für die erste Nacht und um ca. 17:00 Uhr konnte ich zurück ins Hotel gehen.

Die erste Nacht war besser als erwartet und ich konnte ein paar Stunden schlafen. Die Schmerzen hielten sich dank Schmerzmittel und den Spritzen kurz vor Ende der OP zum Glück in Grenzen. Am nächste Morgen hatte ich um 09:00 Uhr Termin zur Nachbesprechung und Haarwäsche. Es lief alles gut und Herr Muresanu war mit dem Ergebnis zufrieden. Danach war ich noch etwas in der Stadt unterwegs und Abends noch in einem Restaurant essen. Dank Bandana Tuch und Haube war das alles kein Problem, die Schwellungen kamen auch erst später...

Nacht 2 und 3 waren nicht so gut, das Nackenhörnchen drückte extrem und die Narbe schmerzt. Die blöde Schlafposition rundet die Situation ab. In diesen Nächten habe ich kaum geschlafen und war morgens heilfroh aufstehen zu können. Tagsüber ist alles halb so wild... In Nacht 3 und 4 habe ich mich dabei erwischt, wie ich mich im Schlaf etwas seitlich gedreht habe und meinen Kopf seitlich aufs Ende vom Nackenkissen gelegt habe. Ich glaub (und hoffe), dass ich dabei nicht in der Empfängerzone angekommen bin. Heute, in Nacht 5, darf ich ja laut Post-Op Anweisungen wieder seitlich liegen (oder irre ich mich?).

Wie gesagt, die Tage sind kaum der Rede wert, 2 x täglich Haare waschen, Salbe auftragen und zwischendrin die Platte feucht halten.

Die Schwellungen sind bei mir ziemlich groß und halten immer noch an (Tag 4 Post-OP). Das dürfte allerdings normal sein und schmerzt auch nicht. Sieht aber lustig aus .

Ein paar kleine Kritikpunkte habe ich allerdings auch noch. Die E-Mail Kommunikation ist nicht gut. Es wurde auch schon öfters im Forum erwähnt, aber die Antwortzeiten auf E-Mails sind echt zu lange.

Außerdem bekam ich 1 1/2 Woche vor OP-Termin die Anfrage von Hattingen, ob ich den Termin von Freitag auf Sonntag verschieben könnte. Jeder der eine HT macht weiß, dass darauf der ganze Urlaub usw. langfristig abgestimmt wird. Außerdem ist es doch recht stressig so kurz vor der OP alles umzubuchen usw. Also antwortete ich sinngemäß, dass ich gerne den ursprünglichen Termin einhalten würde, bzw. ob er mir preislich entgegenkommen würde (Hotelkosten, Zugkosten usw.), wenn ich so kurzfristig verschiebe. In der Antwort ging er nicht auf ein preisliches Entgegenkommen ein. Nachdem auch kein Grund für die Verschiebung genannt wurde, schrieb ich ihm, dass ich nicht verschieben möchte und den vereinbarten Termin gerne wahrnehmen würde. Diese Antwort schrieb ich am Montag (4 Tage vor der OP), mit der bitte um Bestätigung, dass der Termin wie vereinbart am Freitag stattfindet. Gleich danach habe ich dann den restlichen Betrag überwiesen.

Dienstag und Mittwoch schrieb ich nochmals an Hattingen, da ich zu diesem Zeitpunkt noch keine Bestätigung hatte. Donnerstag morgens (1 Tag vor der OP), fuhr ich dann nach Schaffhausen ohne zu wissen ob ich am nächsten Tag den Termin habe oder nicht. Als ich dann im Hotel ankam und meine Mails checkte, (Donnerstag kurz nach 17:00 Uhr), hatte ich endlich die

Terminbestätigung...

Das war schon eine komische Situation, da es nicht sonderlich professionell wirkt... Hätte ich nicht vorab die Berichte hier im Forum gelesen, wäre ich wohl sehr verunsichert gewesen...

Aber wie gesagt, vor Ort war alles TOP! Und die Sorgen gleich wieder verflogen! Ich habe es bis jetzt nicht bereut und freue mich schon sehr auf das Endergebnis, dass hoffentlich so gut wird wie bei vielen Erfahrungsberichten hier im Forum! Ich würde Hattingen jederzeit weiterempfehlen.

Da ich noch auf meine Statistik und die Vorher / Nachher Bilder warte gibt es hier mal (nicht so tolle) Ersatzbilder. Da ich vor der HT eigentlich immer Toppik verwendet habe, gibt es leider kaum Bilder die meinen echten Haarstatus zeigen... Sobald ich die Pics und Zahlen von Herrn Muresanu bekomme, stelle ich sie hier natürlich online.

Meine OP Statistik: 4750 (tatsächliches Anzahl folgt) Grafts

Grafts Haare

1
2
3
4

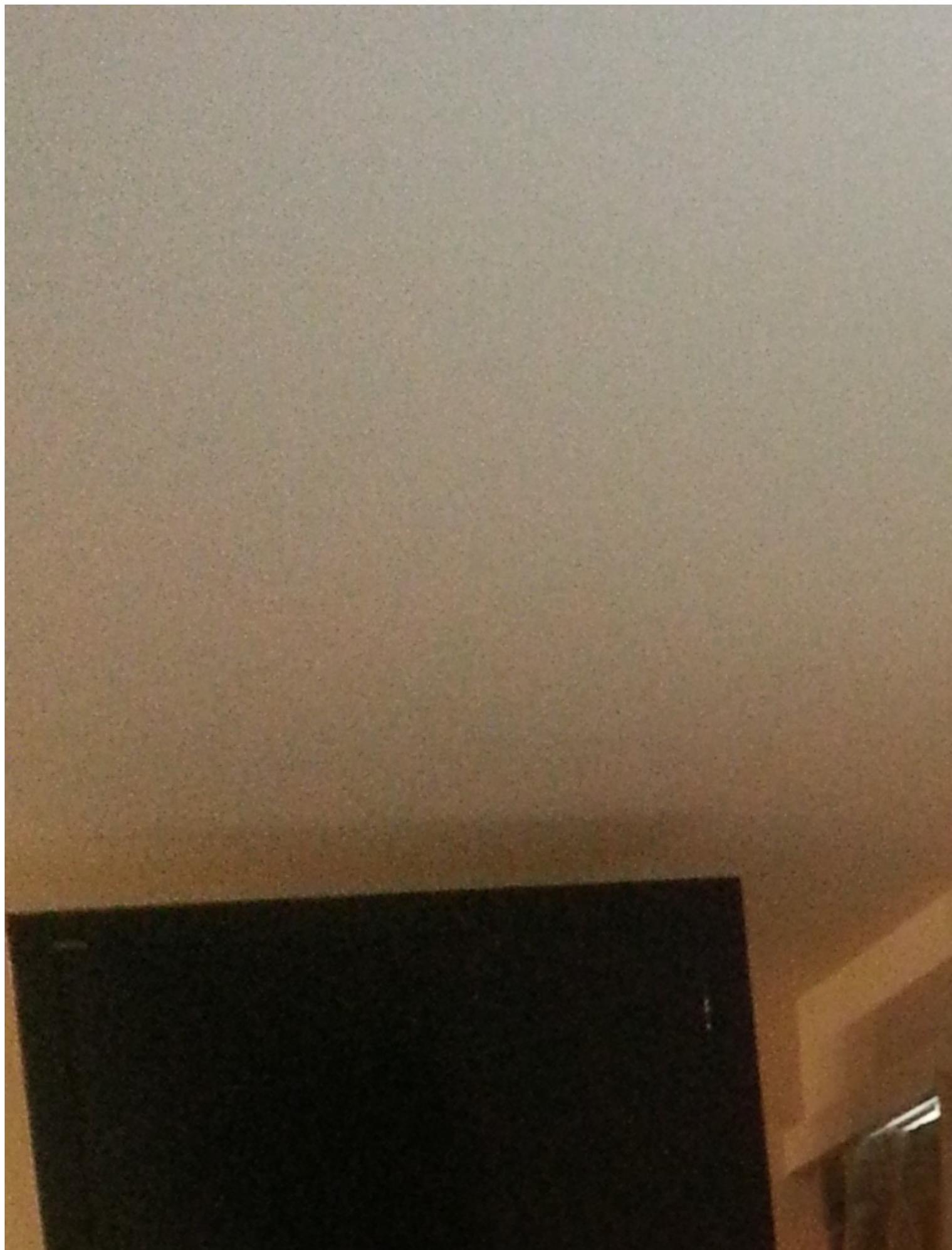
Durschnitt :

Haare :

Ich halte euch auf dem Laufenden!

File Attachments

1) [Post_Vorne_Tag1.jpg](#), downloaded 1253 times



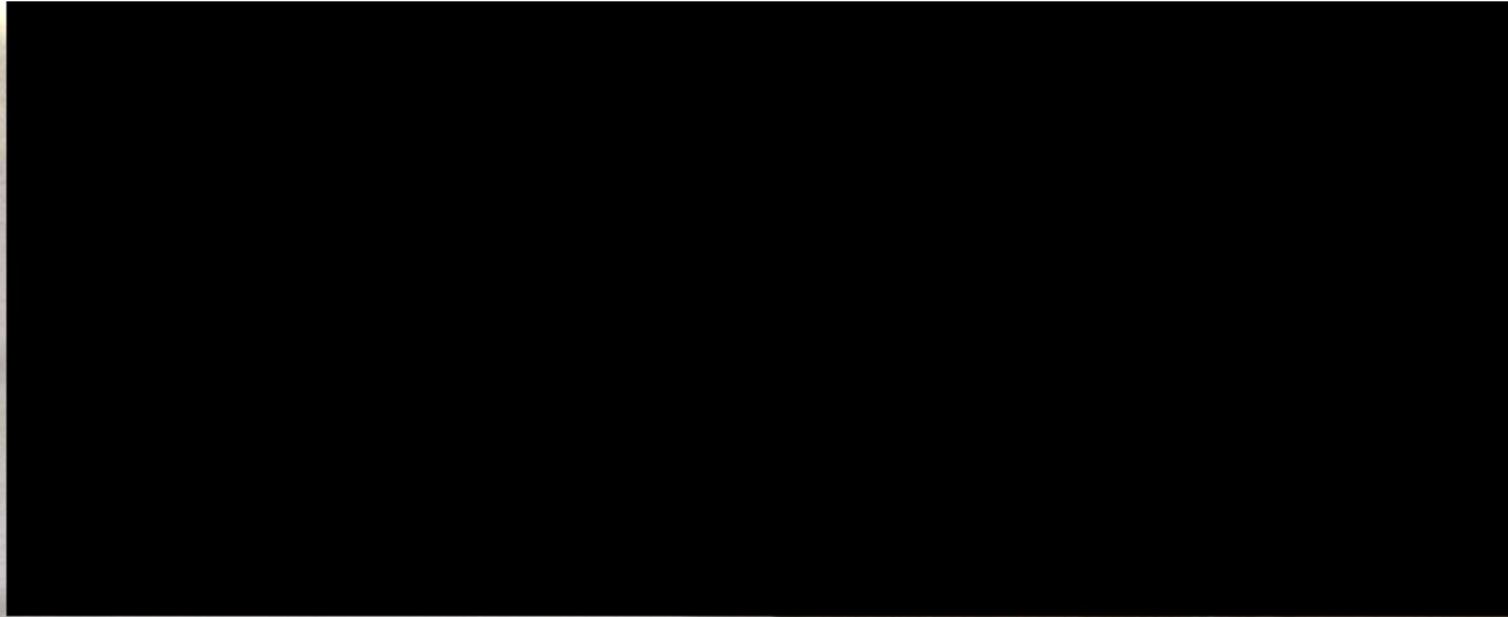
2) [Pre_Vorne.jpg](#), downloaded 976 times



3) [Pre_Vorne_Haarlinie_neu.jpg](#), downloaded 798 times



4) [Pre_Vorne_oben.jpg](#), downloaded 872 times



5) [Pre_Hinten_Oben.jpg](#), downloaded 919 times

